

Ein Licht in der Dunkelheit - Ein Rettungsschirm für die Zukunft

Wieder ist ein Schuljahr wie im Flug vergangen. Wir hatten eine gute erlebnisreiche Zeit in der B4 in einer angenehmen Klassengemeinschaft. Die Schule wächst immer weiter und platzt aus allen Nähten. Mittlerweile haben wir nicht nur Klassen im Container neben der Georgensschule, sondern noch drei Außenstellen. Wir als Werkstufe haben es gut, dass wir zwar eine Außenstelle sind, aber in Fußnähe zum Hauptgebäude. So bleiben wir noch mehr in Kontakt mit allen. Durch die vielen Schüler und Schülerinnen gibt es viele organisatorische Herausforderungen und das Schulleben ist insgesamt hektischer und getakteter geworden. Deshalb ist es umso wichtiger, in der Weihnachtszeit innezuhalten und einmal über alles nachzudenken. Weihnachten lädt uns ein, Brücken zu bauen - zwischen Kulturen, Alt und Jung und unterschiedlichen Lebensumständen.

Doch während wir uns auf die Feiertage freuen, spüren wir auch die Schatten unserer Zeit: die Folgen von Kriegen, mit täglichen Bildern von unsäglichem Leid, den spürbaren Klimawandel, zunehmende Ungleichheit und gesellschaftliche Ungerechtigkeiten. Viele kämpfen darum, ihre Grundbedürfnisse zu sichern, während andere im Überfluss leben. In unserem kleinen Klassenverband gelingt es uns jedoch gut, miteinander einfühlsam umzugehen, gemeinschaftlich zu handeln und einander gegenseitig zu unterstützen. Wir üben und leben hier demokratisches und gemeinschaftliches Verhalten, indem einer für alle einsteht, alle für einen und wir uns immer gegenseitig helfen, wenn es nötig ist. Dadurch wollen wir auch in schwierigen Zeiten Hoffnung auf ein gutes Leben bewahren.

Die ganzen Herausforderungen fordern uns, gemeinschaftlich zu handeln und gemeinsam Lösungen zu finden. Weihnachten erinnert uns an die Kraft der Hoffnung, der Liebe, des Friedens und des Zusammenhalts - Werte, die uns helfen können, einen symbolischen Rettungsschirm zu spannen, der Sicherheit, Zuversicht und Geborgenheit schenkt. Kultur - sei es Kunst, Musik, Bücher oder Theater - kann dabei eine wichtige Rolle spielen, weil sie das Herz erfreut, Brücken zwischen den unterschiedlichsten Nationen und Menschen baut, uns zeigt, dass alle Menschen gleich viel wert sind. **Selbst die kleinste Kerze kann die Dunkelheit erhellen, so wie kleine Gesten der Menschlichkeit große Wirkung haben können.**

Frohe Weihnachten - und die Zuversicht, dass wir mutig und vereint alle Stürme des Lebens überstehen und unter diesem Rettungsschirm die Hoffnung finden, um gemeinsam eine bewusstere, gerechtere und friedlichere Welt zu gestalten - für uns und für die kommenden Generationen. **Die B4 wünscht Allen Gesundheit, Frieden, Zuversicht und Kraft im Neuen Jahr!**





